

# Kleine Kunst in der Hülle

„Remix“ in der Remise: Im Segeberger Kulturhaus ist eine Ausstellung mit 233 CD-Hüllen zu sehen – geschaffen von Künstlern aus Schottland, Litauen, China und den Kreisen Segeberg und Stormarn.

VON SILVIE DOMANN

**BAD SEGEBERG** – Vor drei Jahren hatten schottische Künstler die Idee zu einer Wanderausstellung, um die ländlichen Regionen Schottlands miteinander zu vernetzen. Schnell ist aus „Remix“ ein internationales Projekt geworden, das in Deutschland von EU-Geldern gefördert wird. Stellvertreter für ganz Deutschland haben sich 68 Künstler aus den Kreisen Segeberg und Stormarn zusammengetan und die Ausstellung um 68 Kunstwerke vergrößert.

Claus-Peter Dieck, stellvertretender Landrat, meinte zur Eröffnung, dass „Remix“ ein Beweis dafür sei, dass Kunst verbinde und Brücken schlage: „Kunst lehrt uns, richtig zu sehen, vor allem in diesen Zeiten, in denen Wörter wie ‚Controlling‘ und ‚Marktanteil‘ das Leben bestimmen.“

Die 68 Künstler haben die jeweils 15 mal zwölf Zentimeter mit Skizzen, kleinen Gemälden, Fotos und kleinen Skulpturen versehen. Eine Litauerin hatte ihre Hülle sogar mit kleinen Kieselsteinen gefüllt, ein Schotte mit einer goldfarbenen, zerquetschten Alu-

miniumdose, eine Landschafts-Tuschezeichnung und eine Skizze nach Manga-Art steuern chinesische Künstler bei.

Für kleine Plastikbeutel mit Sand von Maulwurfshügeln aus verschiedenen Bundesländern hat sich die Bad Segebergerin Katrin Lienau entschieden. Sie beschäftigt sich gerade mit Objektkunst, da seien kleine Objekte im flachen Kasten reizvoll gewesen. Einen toten Nachtfalter hat Ingeborg Hornberger aus Wahlstedt in ihre CD-Hülle integriert: „Ich habe den Falter seit 20 Jahren, er ist einfach schön.“ Dieses Werk hat den Titel „... und meine Seele spannte weit ihre Flügel“. Die Künstlerin hat es einem krebserkrankten Freund gewidmet.

Mit Schmetterlingen hat sich auch der in Bad Segeberg lebende Holländer Alex Stalenberg auseinandergesetzt: „Meine Freunde nennen mich Papillon, weil ich so oft umgezogen bin und immer nach Abenteuern in meinem Leben suche“, erklärt er.

**„Remix“: Noch bis 10. Oktober im Kulturhaus Remise, Hamburger Straße 25, täglich 11 bis 17 Uhr.**



68 Künstler aus Segeberg und Stormarn machen mit bei der Wanderausstellung „Remix“. Einige waren bei der Ausstellungseröffnung dabei.

Foto: SD